



## Antrag auf Zulassung

für die Fortbildung zur/zum Hypertensiologin/en DHL®  
gemäß § 3 der Verbandsprüfungsordnung (VPO-Hyp DHL®)

einzureichen an

Deutsche Hochdruckliga e.V., Berliner Straße 46, 69120 Heidelberg  
E-Mail: akademie@hochdruckliga.de, Telefax: +49 (0) 6221/58855-25

### Antragsteller/in

Titel Geburtsdatum

Vorname Nachname

### Anschrift (privat)

Rechnungsanschrift

Straße

PLZ Ort

Telefon Telefax

E-Mail

### Anschrift (geschäftlich)

Rechnungsanschrift

Praxis/Klinik

Abteilung Position

Straße

PLZ Ort

Telefon Telefax

E-Mail Website

### Ggf. abweichende Rechnungsanschrift:

Praxis/Klinik Straße

PLZ Ort

Von der Fortbildung zur/zum Hypertensiologin/en DHL® habe ich erfahren über: (freiwillige Angabe)



### Nachweis über die vorherige Fortbildung

Ich bin (Zutreffendes bitte ankreuzen)

- nach der Weiterbildungsverordnung einer deutschen Landesärztekammer berechtigt, die Bezeichnung „Facharzt für Allgemeinmedizin“ oder „Facharzt für Innere Medizin“ zu führen.
- aufgrund vergleichbarer Qualifikationen wie Fachärzte im obigen Sinne für die Fortbildung besonders geeignet.

**Obligatorisch beizufügen sind** (Zutreffendes bitte ankreuzen)

- Kopie der Facharzturkunde **oder**
- Begründung/Unterlagen über die Besondere Eignung

### Praktische Erfahrung

- Ich versichere durch meine Unterschrift, mindestens 100 eigene Behandlungsfälle auf dem Gebiet der Hypertonie vorweisen und auf Anfrage eine entsprechende Dokumentation vorlegen zu können.
- Ich verpflichte mich, spätestens bis zum Abschluss der Fortbildung zur/zum Hypertensiologin/en DHL® eine Bescheinigung über meine mindestens 80stündige Tätigkeit in der Behandlung und/oder Schulung von Hypertonikern einzureichen. Als Nachweis gilt ein kurzes, formloses Schreiben einer unabhängigen Stelle, z.B. des Vorgesetzten bzw. Arbeitgebers.

### Rechtliche Verpflichtungen/Gebühren/Versicherungen

- a) Ich verpflichte mich zur Teilnahme an der Theoretischen Fortbildung 1 (inkl. Prüfung) und der Theoretischen Fortbildung 2 gemäß § 4 sowie §§ 7-9 VPO-Hyp DHL®.
- b) Ich verpflichte mich, die für den Erwerb und Erhalt der Bezeichnung „Hypertensiologe/in DHL®“ anfallenden Gebühren/Teilnahmegebühren nach Rechnungsstellung zu entrichten
- c) Ich verpflichte mich zur Beachtung der Satzung der Deutschen Hochdruckliga e.V. DHL®, der Verbandsprüfungsordnung (VPO-Hyp DHL®) zum Erwerb und Erhalt der Bezeichnung „Hypertensiologin DHL®/ Hypertensiologe DHL®“ und aller damit verbundenen Durchführungsbestimmungen sowie zur Wahrnehmung der jährlichen Fortbildungsverpflichtung.

Ort, Datum

Unterschrift



Anlage

Stand: 29.03.2023

# Infoblatt

## Gebühren für die Fortbildung zur Hypertensiologin DHL® bzw. zum Hypertensiologen DHL®

Die Kosten für die Fortbildung zur Hypertensiologin DHL® bzw. zum Hypertensiologen DHL® bis zum Erhalt der Urkunde setzen sich aus den folgenden drei Teilrechnungen zusammen:

- 1.) Verwaltungsgebühr Antragstellung: EUR 175,00**  
Rechnungsversand nach Eingang und Prüfung des Zulassungsantrages.
- 2.) Teilnehmer-/Prüfungsgebühr Theoretische Fortbildung 1:**  
Online: EUR 195,00 regulär bzw. EUR 165,00 für DHL®-Mitglieder.
- 3.) Teilnehmergebühr Theoretische Fortbildung 2:**  
Online: EUR 195,- regulär bzw. EUR 165,- für DHL®-Mitglieder.

### Hinweis

Die Theoretische Fortbildung 2 kann ggf. durch eine anerkannte Veranstaltung einer anderen Fachgesellschaft ersetzt werden. Für die Anerkennung wird – unabhängig von den Teilnahme- bzw. Kongressgebühren der Veranstalter – eine Bearbeitungs- und Verwaltungsgebühr von EUR 100,00 erhoben. Dies gilt nur für Veranstaltungen, die unter [www.hochdruckliga.de](http://www.hochdruckliga.de) explizit hierfür ausgewiesen sind.

### Folgekosten (Jährliche Fortbildungsverpflichtung – FBV)

Zum Erhalt ihres Titels sind Hypertensiologinnen DHL® bzw. Hypertensiologen DHL® zur jährlichen Fortbildung durch Teilnahme an einer entsprechenden anerkannten Veranstaltung (FBV) verpflichtet. Die Teilnahmegebühr entspricht den Gebühren der Theoretischen Fortbildung 2.